

Ressort: Entertainment

Schweizer Regisseurin Petra Volpe fremdelt bei deutschen Filmstoffen

Berlin, 26.07.2017, 11:35 Uhr

GDN - Die Schweizer Regisseurin und Drehbuchautorin Petra Volpe ("Traumland", "Heidi") hat Probleme mit deutschen Filmstoffen: "Ich lebe gerne in Berlin. Aber Geschichten und Figuren fallen mir dort nicht einfach so zu, wie das in der Schweiz der Fall ist", sagte Volpe der Wochenzeitung "Die Zeit" (Schweiz-Ausgabe).

"Wenn ich deutsche Figuren schreibe, werden sie nicht lebendig. Wenn ich hingegen Schweizer schreibe, kenne ich die zutiefst." Der Film "Die Göttliche Ordnung" von Petra Volpe über die Einführung des Frauenstimmrechts in der Schweiz kommt am 3. August in die deutschen Kinos. "Meine größte Angst war, dass der Film die Frauen enttäuscht", sagte Volpe. "Nach den Vorpremierungen war ich oft sehr aufgewühlt, weil mich das so traurig gemacht hat, dass wir Frauen noch heute dankbar sein müssen, dass endlich mal eine Geschichte über uns erzählt wird."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-92509/schweizer-regisseurin-petra-volpe-fremdelt-bei-deutschen-filmstoffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com